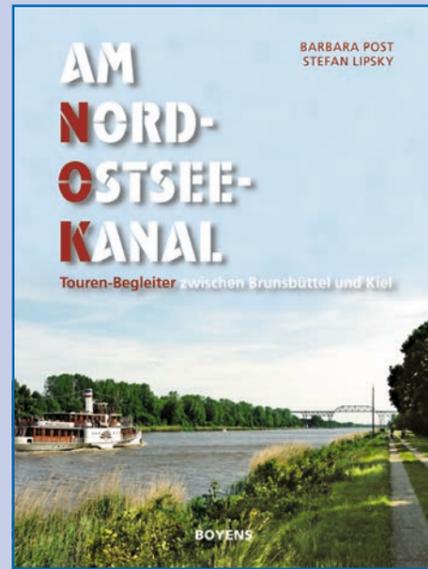


Bücher von Boyens

Herbst 2020
Gesamtverzeichnis 2020

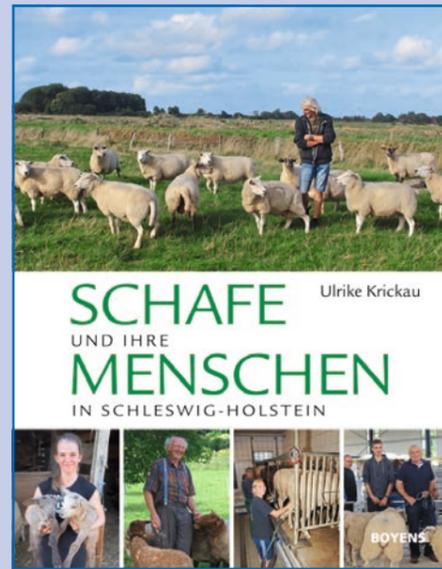
150
JAHRE

 **BOYENS**
BUCHVERLAG



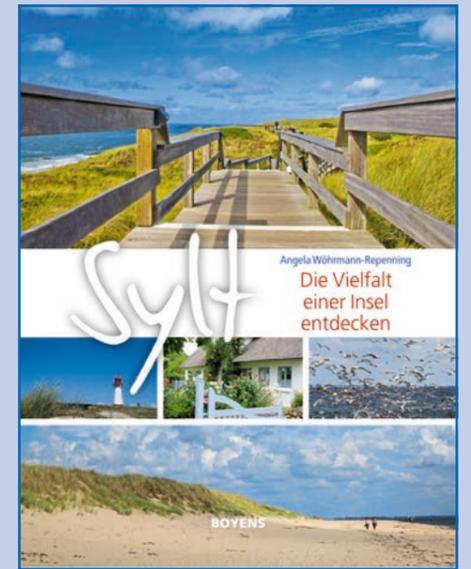
Barbara Post/Stefan Lipsky
Am Nord-Ostsee-Kanal
 Touren-Begleiter zwischen Brunsbüttel und Kiel
 2020. 160 Seiten, 172 Abbildungen, kartoniert
 € 12,00
 ISBN 978-3-8042-1522-1

Ulrike Krickau
Schafe und ihre Menschen in Schleswig-Holstein
 2. Halbjahr 2020
 ca. 144 Seiten, ca. 100 Abbildungen, gebunden
 ca. € 19,95
 ISBN 978-3-8042-1521-4

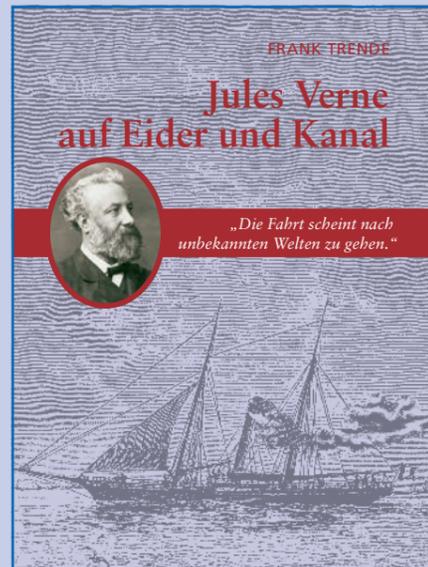


Heiner Egge
Keitum, ich muss dich lassen
 Die Lebensreise des Komponisten Gustav Jenner
 2020. 144 Seiten, gebunden
 € 14,90
 ISBN 978-3-8042-1527-6

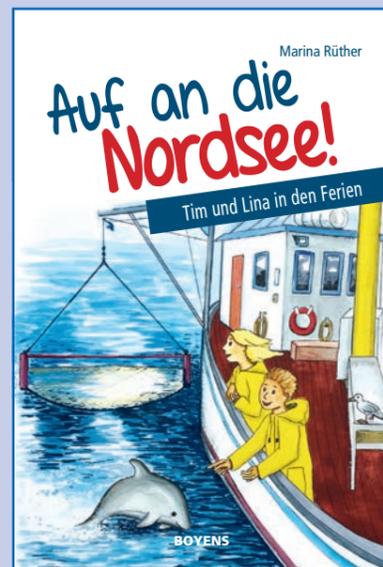
Angela Wöhrmann-Repenning
Sylt
 Die Vielfalt einer Insel entdecken
 2020. 160 Seiten, 218 Abbildungen, gebunden
 € 24,95
 ISBN 978-3-8042-1528-3



Frank Trende
Jules Verne auf Eider und Kanal
 „Die Fahrt scheint nach unbekanntem Welten zu gehen.“
 2020. ca. 112 Seiten, ca. 30 Abbildungen, gebunden
 ca. € 14,95
 ISBN 978-3-8042-1525-2

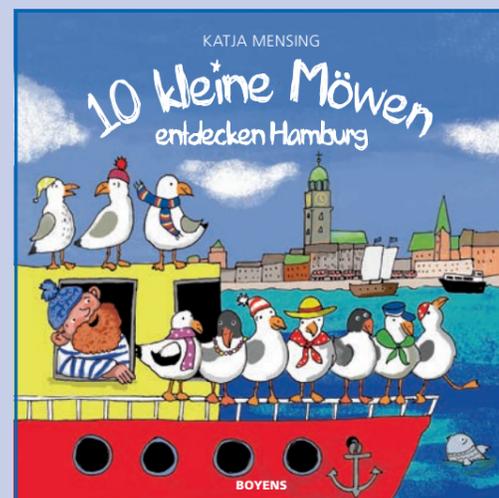


Neu in diesem Frühjahr!



Marina Rütter
Auf an die Nordsee!
 Tim und Lina in den Ferien
 2020. 40 Seiten, 32 Abbildungen, gebunden
 € 9,95
 ISBN 978-3-8042-1524-5

Katja Mensing
10 kleine Möwen entdecken Hamburg
 2020. 28 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden
 € 9,95
 ISBN 978-3-8042-1523-8



WESTKÜSTEN-POSTKARTENKALENDER 2021



WESTKÜSTEN-KALENDER 2021

Westküsten-Kalender 2021
 13 Blätter
 durchgehend Farbfotografien
 Spiralbindung
 € [D] 16,95
 ISBN 978-3-8042-1529-0

Westküsten-Postkartenkalender 2021
 13 Blätter
 durchgehend Farbfotografien
 Spiralbindung
 € [D] 7,95
 ISBN 978-3-8042-1530-6



Marina Rütter
Mo und die verschwundene Sandbank

ca. 28 Seiten, durchgehend farbig illustriert gebunden
 Format: 28 x 20 cm
 ca. € [D] 9,95

Lesealter: ab 4 Jahren

ISBN 978-3-8042-1532-0

Erscheinungstermin
September 2020

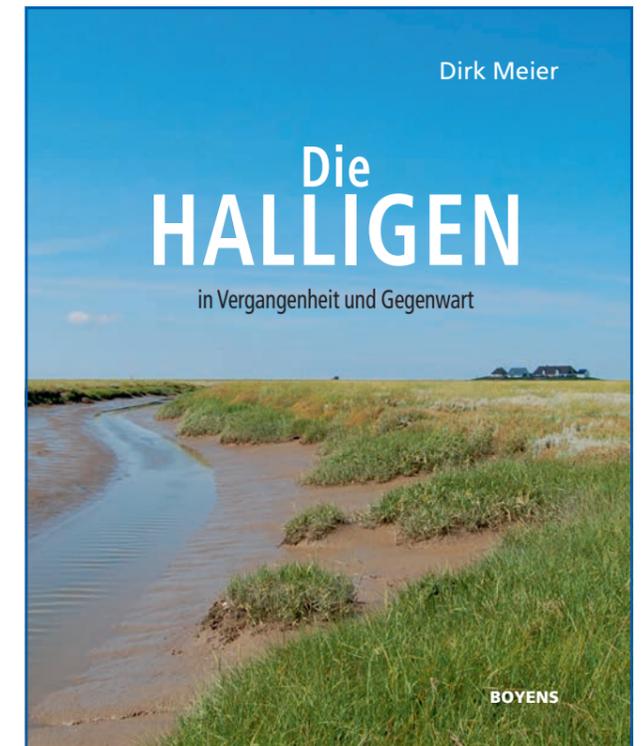


Dirk Meier
Die Halligen in Vergangenheit und Gegenwart

ca. 136 Seiten, ca. 195 Abbildungen gebunden
 Format: 24 x 29,5 cm
 ca. € [D] 28,00

ISBN 978-3-8042-1533-7

Erscheinungstermin
August 2020



Steigende Meeresspiegel

Nach einem Sturm ist Mo, der Seehund, auf der Suche nach seiner Sandbank. Doch er kann sie nirgendwo finden. Eine Möwe erklärt ihm, dass Sandbänke wandern können, aber auch aufgrund des steigenden Meeresspiegels durch das Abschmelzen der Pole langsam verschwinden. Also macht sich Mo auf den Weg, um der Sache auf den Grund zu gehen. Auf seiner Reise zum Nordpol trifft er viele Tiere, beispielsweise den Buckelwal, der mit der Erwärmung der Meere Probleme hat. Oder den Eisbären, dessen Eisscholle immer weiter schmilzt und kleiner wird... Als Mo plötzlich fast von einem hinabstürzenden Gletscher getroffen wird, wacht er mit einem Mal schweißgebadet auf. Er liegt sicher auf seiner Sandbank in der Nordsee. War alles nur ein böser Traum? Ein abschließender Infotext erklärt die Problematik des steigenden Meeresspiegels anschaulich und kindgerecht.

Die Autorin
 Marina Rütter, geboren 1979. Nach ihrer Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte absolvierte sie ein Lehramtsstudium an der Universität Osnabrück. Seit 2007 ist sie Lehrerin an der Martinus-Oberschule in Haren, seit 2008 hat sie die Fachleitung Kunst inne. Die Mutter zweier Kinder stellte ihre künstlerischen Arbeiten bereits mehrfach aus, außerdem illustrierte sie ein Heimatbuch. Im Boyens Buchverlag erschienen bisher die beliebten Kinderbücher „Mo in der Seehundstation“, „Frieda schützt den Deich“, „Das gehört doch nicht hier hin“ und „Auf an die Nordsee!“.

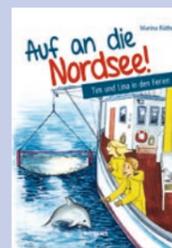
Gleich mitbestellen:



978-3-8042-1477-4



978-3-8042-1517-7



978-3-8042-1524-5

Einzigartig auf der Welt

Der Autor
 Dr. habil. Dirk Meier, geb. 1959 in Flensburg, studierte Ur- und Frühgeschichte, Geologie und Ethnologie an den Universitäten Köln und Kiel. Promotion 1988, Habilitation 1998. Er leitet seit 1988 zahlreiche geoarchäologische Projekte im Nordseeraum und beschäftigt sich außerdem intensiv mit europäischer Umweltgeschichte. Von ihm stammen zahlreiche Bücher im Boyens Buchverlag, u.a. „Schleswig-Holstein – Eine Landschaftsgeschichte“, „Sylt. Eine Landschaftsgeschichte“, „Menschen in Bewegung“, „Die Eider“, „Die Unterelbe“, „Schleswig-Holstein im Frühen Mittelalter“, „Schleswig-Holstein im Hohen und Späten Mittelalter“, „Naturgewalten im Weltnaturerbe Wattenmeer“, „Weltnaturerbe Wattenmeer. Kulturlandschaft ohne Grenzen“, „Die Nordseeküste“, „Unsere Ostseeküste“ und zusammen mit H. J. Kühn und G. J. Berger „Der Küstenatlas“.

Die Halligen als kleine, nicht durch höhere Deiche geschützte Marschinseln im nordfriesischen Wattenmeer stehen wie so oft in ihrer Geschichte vor einem Wandel. In der Vergangenheit wurde die Nordsee gleichsam zu deren Gestalter und Zerstörer im ewigen Wechsel der Gezeiten. Heute bedroht sie in Zeiten der Klimaerwärmung der steigende Meeresspiegel. In diesem Buch betrachten wir auf der Basis geowissenschaftlicher und historischer Forschungen die Entstehung der Halligen, deren traditionelle Wirtschaft und Kultur und ebenso die schweren Sturmfluten, welche die Existenz ihrer Bewohner so oft vernichteten. Bereits vor den Zerstörungen in der Sturmflut von 1962 traf die schwere Februarflut von 1825 die Halligen so stark, dass man deren Wohnbarkeit zwar in Frage stellte, zugleich aber auch deren Wert als Bollwerke für die Festlandsküste erkannte. Bei allen Umbrüchen bleibt das Wesentliche: Die Naturgewalten sind der prägende Gestalter im Wattenmeer. Dieses Buch ergänzt den gleichfalls im Boyens Buchverlag erschienenen „Küstenatlas“.

Gleich mitbestellen:



978-3-8042-1381-4



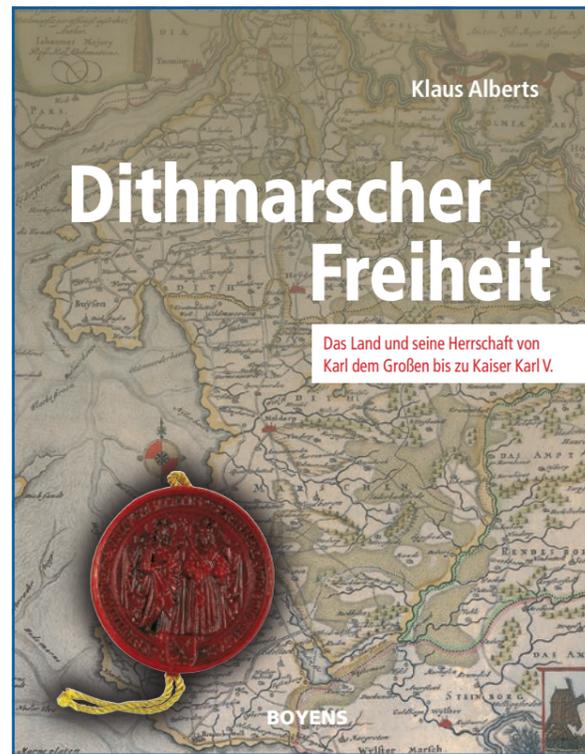
978-3-8042-1482-8



978-3-8042-1504-7



978-3-8042-1285-5



Klaus Alberts

Dithmarscher Freiheit
Das Land und seine Herrschaft von
Karl dem Großen bis zu Kaiser Karl V.

ca. 160 Seiten, ca. 50 Abbildungen
gebunden
Format: 21 x 27 cm
ca. € [D] 24,95

ISBN 978-3-8042-1534-4

Erscheinungstermin
Oktober 2020



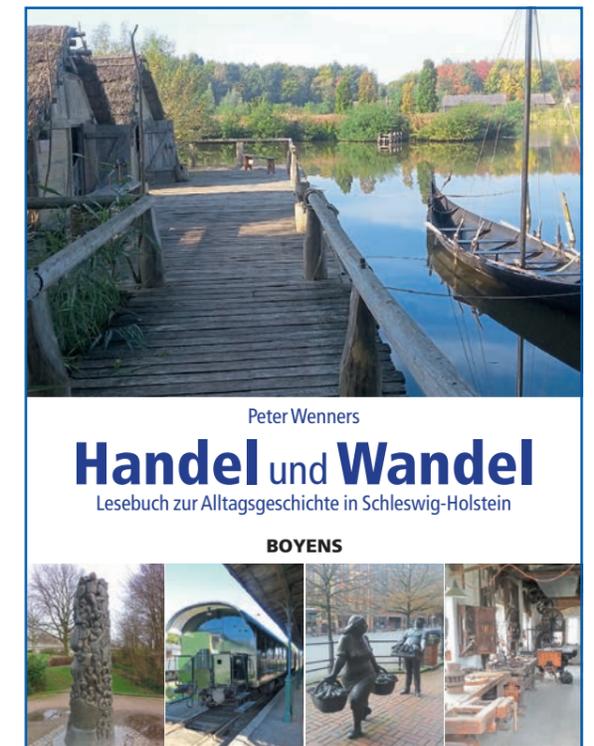
Peter Wenners

Handel und Wandel
Lesebuch zur Alltagsgeschichte
in Schleswig-Holstein

ca. 240 Seiten, ca. 50 Abbildungen
kartoniert
Format: 15 x 20 cm
ca. € [D] 16,95

ISBN 978-3-8042-1535-1

Erscheinungstermin
September 2020



Dithmarschen im Mittelalter

Das Land Dithmarschen war im Mittelalter ein Territorium sehr besonderer Art. In einem über Jahrhunderte dauernden Prozess war es hier gelungen, eine für damalige Zeit ungewöhnliche Autonomie zu entfalten und auch zu behaupten. Gemeinsam mit den Hansestädten Hamburg und Lübeck, zeitweise auch als Partner der Hanse, konnten die Dithmarscher Regenten sogar eine eigene regionale „Außenpolitik“ betreiben. So viel Eigenständigkeit konnten sie sich nur erlauben und bewahren, weil sie nicht in einem Niemandsland zwischen den Kräften der Mächtigen zerrieben wurden. Vielmehr befand sich Dithmarschen vom frühen 9. Jahrhundert bis zu seiner „letzten Fehde“ 1559 immer unter einer überwölbenden Herrschaft, die man sich allerdings auf maximale Distanz zu halten wusste. Die Herrschaftsgelüste der jeweiligen Mächte, die an der Kontrolle der Elbmündung sowie an dem fruchtbaren Marschboden und den reichen Ernten immer wieder großes Interesse zeigten, waren für die Dithmarscher allerdings eine ständige Achterbahnfahrt, doch zumeist von kurzer Dauer. Nur das relativ machtlose Erzbistum Bremen war mit Zustimmung des ganzen Landes eine tolerierte Obrigkeit über mehr als drei Jahrhunderte. Einfluss auf Dithmarschen nehmen oder gewinnen wollten derweil Päpste und Kaiser, Könige und Kirchenfürsten, Herzöge, Grafen und sogar ein slawischer Wendenfürst.

Wie die Dithmarscher im Dickicht dieser Mächte und ihrer Begehrlichkeiten sich ihren historischen Pfad mit vielen Eigenständigkeiten und Sonderrechten immer wieder aufs Neue bahnten, davon handelt dieses Buch. In dieser neuen, auf Urkunden und Briefe gestützten Geschichte Dithmarschens wird der Mythos von der sogenannten freien Bauernrepublik nicht behauptet, sondern begründet.

Der Autor

Klaus Alberts, promovierter Jurist, lebt und arbeitet in Kiel. Er veröffentlicht zu Themen der Zeit- und Regionalgeschichte sowie der Rechtswissenschaften. Zuletzt erschienen von ihm im Boyens Buchverlag „Volksabstimmung 1920. Als Nordschleswig zu Dänemark kam“, „Düppel 1864. Schleswig-Holstein zwischen Dänemark und Preußen“, „Der Traum vom Nord-Ostsee-Kanal“ sowie „Im Glanz wilhelminischer Seemacht-Träume“.

Gleich mitbestellen:



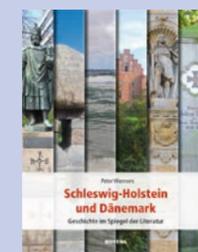
978-3-8042-1427-9

Lebenswelt der Menschen erlesen

Der Autor

Dr. Peter Wenners, geboren 1950 in Kiel, studierte Germanistik, Geographie, Skandinavistik und Kunstgeschichte an der Christian-Albrechts-Universität in Kiel. Nach seiner Tätigkeit als Lehrer für Deutsch und Geographie an Gymnasien in Lübeck und Heikendorf leitete er 22 Jahre lang das Gymnasium Altenholz. Seit seiner Pensionierung 2016 engagiert er sich als Leiter der Juniorakademie der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg. Der Arbeitsschwerpunkt des Autors liegt auf der Geschichte seiner Heimatstadt und Schleswig-Holsteins. Autor der Titel „Spaziergänge durch Alt-Kiel“, „Schleswig-Holstein und Dänemark“ und „Kieler Objekte erzählen Stadtgeschichte“.

Gleich mitbestellen:



978-3-8042-1513-9



978-3-8042-1494-1

Eine gedankliche Reise in die Vergangenheit ist immer spannend. Aber nicht nur die politischen Ereignisse sind interessant; faszinierend ist vor allem auch das Alltagsleben der Menschen, das sich im Laufe der Jahrhunderte nachhaltig verändert hat, von der Sesshaftigkeit in der Jungsteinzeit bis zur Industriellen Revolution im 19. Jahrhundert. Den Phasen der Alltagsgeschichte nachzuspüren, ist das Ziel des Buches, das einen historischen Überblick über einzelne Lebens- und Arbeitsbereiche der Schleswig-Holsteiner anhand von Texten und Bildern bietet. Die Auswahl der Texte bildet interessante Ausschnitte, nicht aber die Totalität der historischen Wirklichkeit ab. Die Texte stammen überwiegend von schleswig-holsteinischen Autoren wie Claudius, Geibel, Hebbel, Liliencron und Storm, aber auch von Andersen oder Fontane. Sie geben einen Einblick in die alltägliche Lebenswelt der Menschen in Schleswig-Holstein durch die Jahrhunderte von der Frühzeit bis ins 20. Jahrhundert und machen zumindest an ausgewählten Beispielen ihr Leben und Arbeiten sichtbar. Das Buch wendet sich an historisch interessierte Leser, die Freude an der Entdeckung und Lektüre auch unbekannter literarischer Texte haben.



Landesamt für Denkmalpflege
Schleswig-Holstein (Hg.)

DenkMal!
Nr. 27/2020

ca. 136 Seiten, zahlreiche farbige
Abbildungen
Broschur
Format: 21 x 28 cm
Apart: ca. € [D] 12,00
Abonnement: ca. € [D] 10,00

ISBN 978-3-8042-0925-1

Erscheinungstermin
Dezember 2020



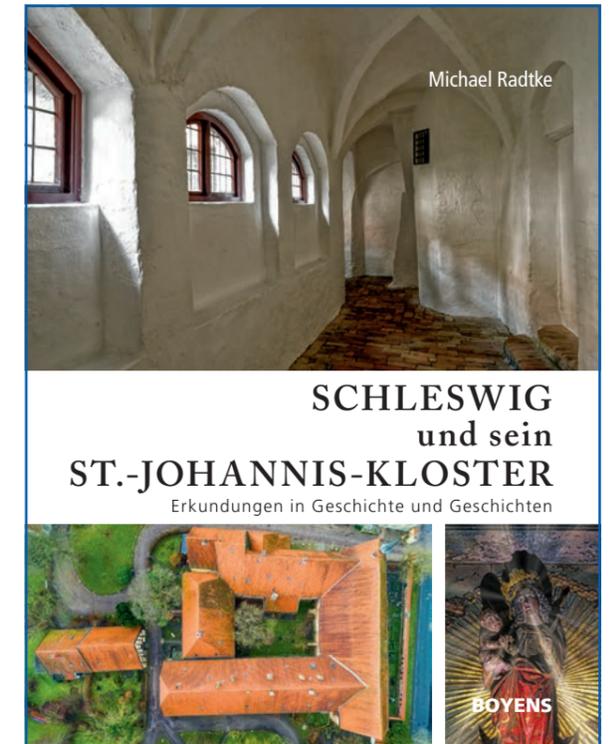
Michael Radtke

Schleswig und sein St.-Johannis-Kloster
Erkundungen in Geschichte und Geschichten

ca. 192 Seiten, ca. 40 Abbildungen
gebunden
Format: 21 x 27 cm
ca. € [D] 28,00

ISBN 978-3-8042-1536-8

Erscheinungstermin
Oktober 2020



Was uns lieb und teuer ist

Die Zeitschrift „Denkmal!“ informiert anhand von konkreten Beispielen über die gesamte Bandbreite der Denkmalpflege in Schleswig-Holstein. In ihrer Vielfalt wird die Zeitschrift zu einer Fundgrube für alle, die sich für die Geschichte, Kunst, Kultur und Architektur ihres Landes interessieren.

Reich bebilderte Beiträge unter anderem zu folgenden Themen:

- Cornelius Hopp: Bauen für das Kapital – Bankgebäude in Schleswig-Holstein
- Deert Lafrenz: Zur Baugeschichte der Kirche in Karby
- Gudrun Lang: Bürgermeistergarten in Wilster
- Michael Legband: Das Itzehoer Mahnmal von Fritz Höger
- Margita M. Meyer: Gartenkulturerbe im Kreis Segeberg
- Nils Meyer: Dendrochronologische Untersuchungen an Haubargen auf Eiderstedt
- Heike Trost: Das Rathaus in Ahrensböök
- Eiko Wenzel: Große Straße 73 – Sanierung eines Flensburger Kaufmannshofes

Jahresbericht des Denkmalfonds Schleswig-Holstein e.V. für 2019
Aus der Arbeit der Denkmalpflege 2019
Im Namen des Volkes – Einschlägige Urteile aus Schleswig-Holstein
Buchvorstellungen/Neue Publikationen

Zeit zum Innehalten

Der Autor

Michael Radtke, Jahrgang 1946, ist Journalist und Autor. Er hat viele Jahre in verantwortlicher Position vor allem in den gedruckten Medien gearbeitet. Im Verlagshaus Boyens ist, im Umfeld einer Fernsehserie des NDR, sein Buch „Zu Gast auf den Gütern – Herrenhäuser in Schleswig-Holstein“ erschienen. Radtke lebt an der Schlei im Adelligen St.-Johannis-Kloster vor Schleswig.

Alte Gewölbe, hallende Schritte, lebendige Geschichte: Das St.-Johannis-Kloster vor Schleswig ist das besterhaltene mittelalterliche Kloster im Land. Aber es steht für noch viel mehr: für einen anderen Umgang mit der Zeit, der gerade heute wieder gesucht wird. Das Buch erzählt unterhaltsame wie nachdenklich stimmende Geschichten aus Vergangenheit und Gegenwart dieses ganz besonderen Ortes und seiner Umgebung.

Von dem Kloster zu sprechen, heißt zugleich: über die Stadt Schleswig und deren Geschichte als Handels-Drehscheibe im Mittelalter zu reden. Über Haithabu, den Dom, das Schloss Gottorf und die Fischersiedlung Holm. Eingebettet in diese historischen Bezüge, erweist das St.-Johannis-Kloster sich als Spiegel der großen Gesellschaftsgeschichte im Kleinen. Ein Gewinn für alle, die einmal innehalten und dabei eine andere Welt kennenlernen wollen. Ein passendes Geschenk für jene, die in diesem Raumgefüge die alten Zeiten neu zu lesen beginnen.

Gleich mitbestellen:



978-3-8042-0851-3